

# ARD/ZDF FÖRDERPREIS

2012

## FRAUEN + MEDIENTECHNOLOGIE



### EINE IDEE WEITER.

Schreiben Sie mit Ihrer Abschlussarbeit Zukunft!

ARD und ZDF verleihen Frauen den Förderpreis für herausragende Abschlussarbeiten aus dem Bereich der Medientechnologie.

[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)

**JETZT BEWERBEN!**

Einsendeschluss: 29. Februar 2012

ARD®



ARD ZDF  
medien  
akademie

## GESUCHT: »INNOVATORINNEN« DER MEDIENTECHNOLOGIE

Ihr Herz schlägt für die audio-visuelle Medientechnologie? Sie studieren ein Fach mit engem Bezug zu Hörfunk, Fernsehen und Online-Medien? Und Ihre Abschlussarbeit zeigt praxisrelevante Wege und Ideen für die Zukunft?

*Dann sollten Sie sich bewerben – für den ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2012.*

*Der »Förderpreis« bietet den Gewinnerinnen ausgezeichnete Aussichten:*

*Neben dem Preisgeld von bis zu 5.000 € garantiert die öffentliche Ehrung im Rahmen der IFA 2012 hohe Aufmerksamkeit und viele interessante Kontakte – vor allem zu Firmen und Sendern der Hörfunk- und Fernsehbranche. Allein das Mitmachen ist ein Gewinn, denn alle Teilnehmerinnen profitieren vom »Förderpreis-Netzwerk«.*

*Klingt interessant? Machen Sie aus Ihrer Chance einen Erfolg. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.*

### WANN SIND DIE ENTSCHEIDENDEN TERMINE?

- > 01. Januar 2010 – frühestes Einreichdatum der Abschlussarbeit an der Hochschule
- > 01. November 2011 – Beginn des Bewerbungszeitraums
- > 29. Februar 2012 – Schluss des Bewerbungszeitraums (und auch letztes Einreichdatum der Abschlussarbeit)
- > 10. Juli 2012 – Abschluss der Bewertung durch den Sichtungsausschuss und die Fachjury
- > Ende August/Anfang September 2012 – Verleihung des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« 2012 im Rahmen der medienwoche@IFA in Berlin

### WIE KANN ICH MICH BEWERBEN?

Ihre Bewerbung muss bis zum 29. Februar 2012 vollständig in elektronischer Form über das Internet-Bewerbungsportal [www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de) bei uns eingegangen sein.

### WER HILFT MIR BEI FRAGEN WEITER?

ARD/ZDF Förderpreis  
»Frauen + Medientechnologie«  
Projektbüro  
Wallensteinstraße 121  
D-90431 Nürnberg  
Telefon: + 49 911 9619-495  
[info@ard-zdf-foerderpreis.de](mailto:info@ard-zdf-foerderpreis.de)

[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)



# ARD/ZDF FÖRDERPREIS

2012

## FRAUEN + MEDIENTECHNOLOGIE

### WER KANN SICH BEWERBEN?

Teilnehmen können ausschließlich Frauen, die an deutschen, österreichischen oder schweizerischen Hochschulen im Bereich der Technik- und Ingenieurwissenschaften, der Medienwissenschaften sowie anderer Fachgebiete mit Bezug zur Medientechnologie studieren. Ihre Abschlussarbeit muss zur Erlangung eines akademischen Grades zwischen Januar 2010 und Februar 2012 angenommen worden sein – als Bachelor-, Master-, Diplom-, Magister- oder Doktorarbeit. Gesucht werden Abschlussarbeiten, die sich mit technischen Fragen der audio-visuellen Medienproduktion und -distribution sowie angrenzenden Themenfeldern befassen.

*Ihre Bewerbung sollte folgende Kriterien erfüllen:*

1. thematische Originalität bzw. Innovationspotenzial der Arbeit
2. praktische Relevanz der Ergebnisse für die Medienproduktion und -distribution
3. strategische Bedeutung der Ergebnisse für die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten
4. fachliche Exzellenz der Bewerberin

### WAS SIE DAVON HABEN?

Für die Prämierung der besten Abschlussarbeiten sind drei Preise ausgeschrieben:

1. Preis: 5.000 €

2. Preis: 3.000 €

3. Preis: 2.000 €

Ein Preisgewinn lohnt sich nicht nur finanziell, sondern auch durch die Kontakte und Karrierechancen, die sich daraus für Sie ergeben können. Die öffentliche Preisverleihung findet im Rahmen der medienwoche@IFA Ende August/Anfang September 2012 in Berlin statt. Das Interesse der Fachwelt ist Ihnen hier sicher.



Glücksmomente auf der IFA 2010 in Berlin: Die Übergabe des 1. Preises an Katrin Tonndorf (links) durch Bettina Schausten vom ZDF (rechts).

### WIE SIE SICH BEWERBEN?

Ihre Bewerbung muss bis zum **29. Februar 2012** vollständig in elektronischer Form über das Internet-Bewerbungsportal des ARD/ZDF Förderpreises »Frauen + Medientechnologie« eingegangen sein und Folgendes enthalten:

1. ein vollständig ausgefülltes Bewerbungsblatt
2. einen tabellarischen Lebenslauf
3. ein Inhaltsverzeichnis der eingereichten Abschlussarbeit
4. eine Zusammenfassung der eingereichten Abschlussarbeit
5. ein Gutachten des oder der Erst- bzw. Zweitkorrigierenden

In der ersten Runde trifft ein Sichtungsausschuss unter allen Einsendungen eine Vorauswahl.

Die zehn Bewerberinnen mit der besten Bewertung reichen zur Schlussrunde an die Fachjury die vollständige Abschlussarbeit ein.

Detaillierte Informationen zu Förderpreis und Bewerbungsverfahren und das Internet-Bewerbungsportal finden Sie unter:

**[www.ard-zdf-foerderpreis.de](http://www.ard-zdf-foerderpreis.de)**

# »WIR SIND EINE IDEE WEITER.«

DIE PREISTRÄGERINNEN 2010 + 2011 – HIER SOLLTEN SIE 2012 NICHT FEHLEN: WIR FREUEN UNS SCHON AUF SIE!



**LARISSA GÖRNER – HAW MÜNCHEN**

„Untersuchung und Implementierung von Verfahren zur Zuführung von Zusatzdiensten für HDTV“

*Diplomarbeit im Studienfach Kommunikationstechnik*

**HEUTE** Research & Development-Ingenieurin im Geschäftsfeld Auftragsforschung beim Institut für Rundfunktechnik (IRT) in München



**YVONNE KLEIN – FH DÜSSELDORF**

„Einführung von 3D-Fernsehen als Weiterentwicklung von HDTV“

*Diplomarbeit im Studienfach Medientechnik*

**HEUTE** Messingenieurin im Bereich drahtloser Übertragungstechnik beim Hessischen Rundfunk Frankfurt



**KATRIN TONNDORF – TU/HBK BRAUNSCHWEIG**

„Entwurf TV-naher mobiler interaktiver Rundfunkdienste mit neuartigen Bedienkonzepten“

*Magisterarbeit im Studienfach Medienwissenschaften*

**HEUTE** Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Computervermittelte Kommunikation an der Universität Passau



**MARIEM MAKNI – TU BRAUNSCHWEIG**

„Leistungsfähigkeit von Time-Frequency-Slicing beim Handheld-Empfang“

*Diplomarbeit im Studienfach Elektrotechnik*

**HEUTE** Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Nachrichtentechnik der TU Braunschweig



**STEFANIE MÜLLER – HOCHSCHULE HARZ, WERNIGERODE**

„Development of a User Interface Concept for Viewing Temporal Video Annotations“

*Bachelorarbeit im Studienfach Medieninformatik*

**HEUTE** Masterstudentin im Fach IT-Systems Engineering am Hasso-Plattner-Institut der Universität Potsdam



**YVONNE THOMAS – HOCHSCHULE RHEIN-MAIN, WIESBADEN**

„Untersuchung der stereoskopischen Wahrnehmung in Abhängigkeit verschiedener Displaygrößen und Erstellung einer Studie zur Akzeptanz von 3D“

*Diplomarbeit im Studienfach Fernsehtechnik und elektronische Medien*

**HEUTE** Project Engineer beim Technical & Development Department der European Broadcasting Union (EBU) in Genf



## DER SCHIRMHERR DES FÖRDERPREISES 2012



Ulrich Wilhelm, Intendant  
des Bayerischen Rundfunks

Bereits zum vierten Mal verleihen die ARD, das ZDF und die Deutsche Welle den Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«. Jedes Jahr bewerben sich viele qualifizierte Absolventinnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz mit innovativen Ideen – das ist ein schöner Beleg dafür, dass sich der Preis unter den jungen Frauen mittlerweile fest etablieren konnte.

Die Rundfunkanstalten unterstützen und fördern Frauen in ihrer beruflichen Entwicklung, damit der Anteil von Frauen in Führungspositionen und im technischen Bereich deutlich gesteigert wird. Viele Maßnahmen der Frauenförderung, wie beispielsweise Teilzeit-Angebote für weibliche Führungskräfte oder Seminarangebote speziell für Frauen, realisieren die Öffentlich-Rechtlichen schon länger. Aber auch neue Modelle, etwa Mentoring-Programme, werden erprobt und kontinuierlich weiterentwickelt.

Mit dem ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« wird die breite Palette an Maßnahmen, um medientechnisch interessierte Absolventinnen näher an die Berufs- und Karrierewelt heranzuführen, noch weiter ergänzt. Denn gerade der Produktions- und Technikbereich der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten wird immer noch stark von Männern dominiert.

Neben den Preisträgerinnen profitieren aber auch die Rundfunkanstalten. Denn sie gewinnen wichtige Kontakte zu hochqualifizierten Frauen mit großem Potential, die die Führungskräfte von morgen werden können.

Deshalb möchte ich Sie auffordern: Geben Sie mit Ihrer Abschlussarbeit und Ihrer Bewerbung für den ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie« 2012 Ihre Visitenkarte bei uns ab und damit Ihrer Karriere eine Chance.

## DIE ARD.ZDF medienakademie WEITER DENKEN. WEITER BILDEN.



Die ARD.ZDF medienakademie ist das führende Trainingsinstitut für audio-visuelle Medien im deutschsprachigen Raum. Über 14.000 Teilnehmer/innen absolvieren pro Jahr die Trainings der Medienakademie.

An den Standorten Nürnberg, Hannover, Wiesbaden – und bei den Kunden vor Ort werden Profis aus den unterschiedlichsten Bereichen öffentlich-rechtlicher und privater Sender trainiert. Das Seminarangebot der Medienakademie verbindet Aktualität mit höchster Praxisorientierung und deckt das komplette Spektrum der administrativen, kreativen und technischen Prozesse in Radio, Fernsehen und Online-Medien ab. Die Veranstaltungen werden konzipiert und durchgeführt von hochkarätigen Experten aus Medienpraxis, Wirtschaft, Kultur, Politik und Wissenschaft.

Einen besonderen Impuls liefert der ARD/ZDF Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«. Unter dem Aspekt der Frauenförderung bringt er wissenschaftlich-technischen Nachwuchs, Hochschulen und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten in Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammen.

Weitere Informationen zur Medienakademie und ihren Veranstaltungen finden Sie unter: [www.ard-zdf-medienakademie.de](http://www.ard-zdf-medienakademie.de)



### Mitglied im nationalen Pakt für Frauen in MINT-Berufen

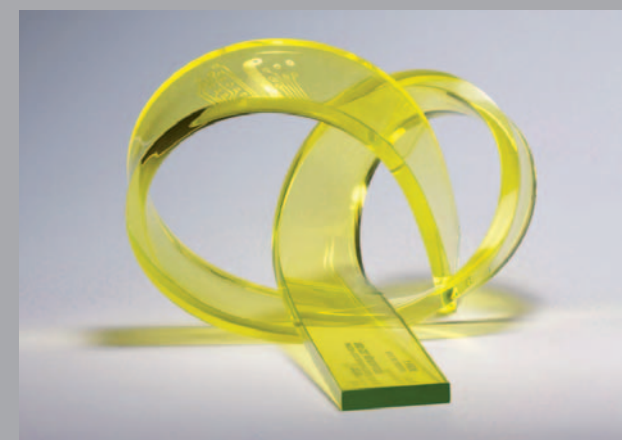
Die ARD, das ZDF und die ARD.ZDF medienakademie unterstützen den Pakt für Frauen in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Der Pakt ist Teil der Qualifizierungsinitiative der Bundesregierung »Aufstieg durch Bildung«. Das Ziel: junge Frauen für naturwissenschaftliche und technische Studiengänge zu begeistern sowie Hochschulabsolventinnen für Karrieren in der Wirtschaft zu gewinnen. Details unter: [www.komm-mach-mint.de](http://www.komm-mach-mint.de)

## DIE IDEE DES FÖRDERPREISES

In puncto Gleichstellung hat sich in den letzten Jahren viel getan:

Immer mehr Frauen gestalten vor und hinter den Kulissen die Zukunft der audio-visuellen Medienproduktion und -distribution.

Unser Ziel ist es, diese positive Entwicklung weiter voranzutreiben. Um qualifizierten Frauen den Weg in die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten zu erleichtern, vergeben die ARD, das ZDF und die Deutsche Welle jährlich den Förderpreis »Frauen + Medientechnologie«. Er wird ausgerichtet von der ARD.ZDF medienakademie.



Dieser Preis ist nicht nur für die Vitrine bestimmt,  
sondern für Ihre berufliche Zukunft.

### Impressum

Herausgeber:  
ARD.ZDF medienakademie gemeinnützige GmbH  
Wallensteinstraße 121, D-90431 Nürnberg

Gestaltung: [www.forte-ideas.de](http://www.forte-ideas.de)  
Fotos: WDR/Behrens, Kuschany; Projektbüro  
Corporate Design: [www.cream-design.de](http://www.cream-design.de)  
Stand: August 2011. Änderungen vorbehalten.